

KONTAKT / ROUTE / ANMELDUNG

Verantwortlich für Planung und Durchführung

DGB-Bildungswerk NRW e. V., Bismarckstraße 77, 40210 Düsseldorf
T. 0211 17523-281, F. 0211 17523-197
E-Mail: krischke@dgb-bildungswerk-nrw.de
www.dgb-bildungswerk-nrw.de

DGB-Bezirk NRW

Friedrich-Ebert-Straße 34-38, 40210 Düsseldorf
E-Mail: nrw.info@dgb.de, www.nrw.dgb.de

Tagungsort

[Congress Centrum Oberhausen, Luise-Albertz Halle](#)
[Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen](#)

Anmeldung

Wir freuen uns auf eure Teilnahme. Bitte anmelden, entweder online:
<https://www.dgb-bildungswerk-nrw.de/seminare/dgb/K10-218051-115>
per E-Mail: krischke@dgb-bw-nrw.de oder per Fax: 0211 17523-197

Zielgruppe und Freistellung

Mitglieder des Personalrats gem. § 46 (7) BPersVG*
Mitglieder des Personalrats gem. § 42 (5) LPVG
Mitglieder des Betriebsrats gem. §37(7) BetrVG*
Mitglieder der Schwerbehindertenvertretung gem. § 179 (4) SGB IX
Mitglieder der Jugend- u. Auszubildendenvertretung gem.
▶ § 65 (1) i.V.m. § 37 (7) BetrVG
▶ § 62 i.V.m. § 46 Abs. 7 BPersVG
▶ § 58 i.V.m. § 42 Abs. 5 LPVG NRW
Mitglieder der Mitarbeitervertretungen gem. § 16 MAVO und
gem. § 19 MVG

* Anerkennung beantragt



Das DGB-Bildungswerk NRW ist qualitätszertifiziert
nach EFQM: Recognised for Excellence 4 star

Bildnachweis: © Thomas Range/DGB NRW



KONGRESS

ARBEIT IM STRUKTUR- WANDEL GESTALTEN

Sozial-ökologische Transformation,
Mitbestimmung und Arbeit der Zukunft

2. September 2021

**Congress Centrum Oberhausen
Luise-Albertz Halle**



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

in allen Regionen, in allen Branchen, Unternehmen und Behörden erleben wir einen grundlegenden Wandelprozess, der sich von früheren Umbrüchen unterscheidet. Klimawandel, Digitalisierung und Globalisierung verändern die Bedingungen, unter denen wir arbeiten.

Diesen Wandel konkret zu gestalten, ist eine Herausforderung, vor die sich die Interessenvertretungen und Belegschaften gestellt sehen. In welche Richtung entwickeln sich Berufe? Welche Auswirkungen wird diese Transformation auf die Arbeit, die Arbeitszeit, auf Interessenvertretung haben?

Zusätzlich zu dieser Transformation hat die Corona-Pandemie die Arbeit und das Leben von uns allen in einer Art und Weise verändert, wie wir es uns noch vor zwei Jahren nicht hätten vorstellen können. Obwohl Gewerkschaften und betriebliche Interessenvertretungen wichtige Maßnahmen für die Beschäftigten und ihre Familien durchsetzen konnten, wie beispielsweise das verlängerte und aufgestockte Kurzarbeitsgeld, Krisen- und Investitionsprogramme zur Stabilisierung der Wirtschaft und damit der Arbeit, hat die Krise auch die Defizite aufgezeigt, die es nach der Pandemie zu beheben gilt.

Die Aufgabe der gesetzlichen Interessenvertreterinnen und -vertreter ist es, die Arbeit im Strukturwandel unter den Bedingungen einer sozialen und ökologischen Transformation über ihre Beteiligungsrechte mitzugestalten.

Am 2. September werden wir uns intensiv mit den Themen Arbeit im Strukturwandel, soziale und ökologische Transformation und ihren Auswirkungen auf die Arbeitsplätze sowie die Anforderungen an eine betriebliche Mitbestimmung beschäftigen.

In einer anschließenden Diskussion mit Spitzenkandidatinnen und -kandidaten zur Bundestagswahl und weiteren Spitzenpolitikerinnen und -politikern möchten wir herausfinden, mit welcher Programmatik die Parteien diesen Herausforderungen begegnen wollen.

Anja Weber
Vorsitzende des DGB NRW

Elke Hülsman
Geschäftsführerin DGB-Bildungswerk NRW

KONGRESS



09:30 Uhr Einlass, Stehcafé

10:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Wir sind „Stark im Wandel“

Anja Weber, Vorsitzende DGB NRW

10:20 Uhr Referat mit anschließender Diskussion

Betriebliche Mitbestimmung unter den Bedingungen der Transformation

Dr. Johanna Wenckebach, wissenschaftliche Direktorin des Hugo Sinzheimer Instituts für Arbeits- und Sozialrecht (HSI)

Anschließend: Gesprächsrunde mit Betriebs- und Personalräten

11:30 Uhr Moderiertes Forum

Themenschwerpunkte vor dem Hintergrund der Umsetzung in Betrieb und Dienststelle durch das entsprechende Handeln der betrieblichen Interessenvertretungen:

- ▶ **Strukturwandel gestalten und betriebliche Interessenvertretung**
- ▶ **Qualifizierung und Weiterbildung für die Arbeit der Zukunft**
- ▶ **Ausbau und Sicherung der betrieblichen, dienstlichen und Unternehmensmitbestimmung**
- ▶ **Gesundheit am Arbeitsplatz und in der Arbeitswelt**

Forumsteilnehmer*innen

Felix Banaszak, Landesvors. Bündnis 90/Die Grünen in NRW

Olaf Scholz, Kanzlerkandidat der SPD*

Johannes Vogel, MdB, stellv. Bundesvorsitzender der FDP

Anja Weber, Vorsitzende DGB NRW

wird noch benannt, CDU

Janine Wissler, Parteivorsitzende DIE LINKE

14:00 Uhr **Ausblick, Tagungsabschluss und anschließender Mittagsimbiss**

Moderation: **Tom Hegemann**, Journalist

*Uns liegen positive Zusagen vor, allerdings keine verbindlichen, da bis zum Redaktionsschluss die Terminlage noch nicht endgültig geklärt werden konnte.

Programmänderungen aus pädagogischen oder organisatorischen Gründen sind vorbehalten.